

## Wichtige Termine und Informationen für 2009:

- Nächste „TuF“-Therapie- und Förderungsaufenthalte in Bad Ischl:  
15. 03. 09 bis 29. 03. 09  
19. 04. 09 bis 03. 05. 09  
27. 09. 09 bis 11. 10. 09

- **Angehörigen-Treffen:** Auf Anfrage finden Treffen der Angehörigengruppe statt. Telef. Voranmeldung unter: 06132/21410
- **Alzheimer-Telefon:** Kostenlose Beratungen, täglich von 8h-13h unter der Tel.Nr. 06132/21410.

Demenzservicestellen in Oberösterreich: Bad Ischl, Regau, Ottensheim, Ried / Innkreis, Micheldorf, Pregarten



Lindaustraße 28 • 4820 Bad Ischl  
Tel.: 06132/21410 • Fax: 10  
www.mas.or.at • verein@mas.or.at



Lichtblicke im Labyrinth...  
... Motivieren.Aktivieren.Stärken.

Früherkennung · Förderung · Entlastung · Aus- und Weiterbildung

Früherkennung · Förderung · Entlastung · Aus- und Weiterbildung

### In eigener Sache

Ein wichtiger Schwerpunkt des Vereins M.A.S als Non- Profit Organisation bleiben die Betroffenen und deren Familien. Sie dürfen nicht länger am Rande unserer Gesellschaft stehen.

Denn Alzheimer ist eine Krankheit wie jede andere auch und kann jeden treffen!

Gäbe es keine Menschen mehr, die sich um kranke Familienangehörige kümmern würden, unsere Gesellschaft wäre nicht die, die wir uns alle wünschen: Menschlich und solidarisch

Dazu brauchen wir auch weiterhin Ihre Solidarität, welche Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft bezeugen. Für Ihren eingezahlten Mitgliedsbeitrag ein herzliches Dankeschön.

Für die noch ausstehenden Mitgliedsbeiträge 2008 ersuche ich den beigelegten Erlagschein zu verwenden. Ich bitte Sie, uns als Mitglied treu zu bleiben, denn weitere Aufgaben warten auf uns.

Sehr herzlich bedanken möchte ich mich bei den Mitgliedern und Freunden, die anstelle von Geburtstagsgeschenken das Konto von M.A.S mit Spenden bedacht haben.

Ebenso danke ich allen Familien die M.A.S Alzheimerhilfe anstelle von Kranz- und Blumenspenden finanziell bedacht haben.

Mit den besten Wünschen für die bevorstehenden Feiertage und den kommenden Jahreswechsel verbleibe ich im Namen des M.A.S – Teams

Mit herzlichen Grüßen  
Ihre

*Felicitas Scheitner*  
Obfrau



# Jahresbericht 2008

## Liebe Mitglieder, liebe SpenderInnen, liebe FreundInnen,

gerade erst habe ich Ihnen über unser Fest „10 Jahre M.A.S. Alzheimerhilfe“ berichtet, so dachte ich. Doch schon wieder ist ein Jahr vergangen - ein sehr arbeitsintensives und dank Ihrer Unterstützung auch ein sehr erfolgreiches M.A.S. Jahr.

Sehr glücklich bin ich über das spürbar mehr werdende Verständnis und die Akzeptanz der noch immer tabuisierten Krankheit Demenz/Alzheimer in unserer Gesellschaft. Viel Öffentlichkeitsarbeit durch Beiträge in Fernsehen und Zeitungen und in Form von Vorträgen, Briefen und Interviews war dafür zu leisten.

Sehr positiv fällt uns auch das vermehrte Interesse sowohl von Institutionen als auch von Studierenden an der Aus- und Weiterbildung in punkto Alzheimer / Demenz auf, die schon seit langem einer unserer Schwerpunkte ist.

Wissensvermittlung über die Krankheit und das Verstehen der Krankheit Alzheimer/Demenz war uns immer schon extrem wichtig. Zu unserer großen Freude haben wir nun von der oberösterreichischen Landesregierung den Auftrag erhalten, zusätzlich zu den 3 bestehenden M.A.S. Demenzservicestellen weitere drei (3) zu eröffnen. Dadurch kann noch mehr Betroffenen und deren Familien sozusagen vor ihrer Haustür Beratung, Stützung und Entlastung angeboten werden.

Wir danken den verantwortlichen Politikern der oberösterreichischen Landesregierung für den Weitblick und die Förderung dieses Entlastungsangebotes.

Dank Ihrer Solidarität mit den Menschen mit Demenz und Ihrer Spenden konnte die M.A.S. Alzheimerhilfe ihrem Ziel „keinen Menschen mit Demenz/Alzheimer und deren Familien wegen zu großer Belastung aus unserer Gesellschaft auszugrenzen“, wieder um einige Schritte näher kommen.



Mitarbeiter der neuen Demenzservicestellen

## Neue Demenzservicestellen

Wie bereits erwähnt, haben wir im November drei weitere M.A.S. Demenzservicestellen in den Bezirken Ried/Innkreis, Kirchdorf (Micheldorf) und Freistadt (Pregarten) eröffnet. Somit können auch in diesen Regionen zahlreiche Familien eine langfristige Begleitung von Betroffenen und Angehörigen, individuelle Beratung, Hilfe und Förderung nutzen.



Entspannter Cafenachmittag der Angehörigen

Auch das Lachen und Feiern kommt trotz der anstrengenden Begleitung der Angehörigen in den Beratungsstellen nicht zu kurz. Gemeinsame Erlebnisse wie Frühlingstfeste, Tanzkaffees und Ausflüge lassen für Stunden den Alltag vergessen.



M.A.S. Trainerinnen nach erfolgreichem Abschluss

## Ein kleiner Rückblick in Bildern

### Ausbildung

Eine gute und professionelle Hilfe und Unterstützung für betroffene Familien beruht auf einem profunden Wissen über die Krankheit, ihren Verlauf und die verschiedenen Methoden einer sinnvollen stadienspezifischen Beschäftigung. Deshalb wurden an der „M.A.S. Alzheimerakademie“ Bad Ischl die verschiedenen Ausbildungsangebote erweitert.

Die Ausbildung zu M.A.S. TrainerInnen wurde erstmals zusätzlich zu Bad Ischl auch in Linz angeboten und von TeilnehmerInnen aus ganz Österreich mit gutem Erfolg absolviert.

Mit Stolz kann ich Ihnen, liebe Freunde der M.A.S. Alzheimerhilfe, den von den wissenschaftlichen und organisatorischen Leiterinnen Frau Dr. Stefanie Auer und Frau Mag. (FH) Edith Span und ihren Teams entwickelten ersten postgradualen Universitätslehrgang in Kooperation mit der Donau Universität Krems „Demenzstudien, medizinisches und soziales Management von Personen mit Demenz“ ankündigen. Er startet im Jänner 2009.



M.A.S. Alzheimerhilfe Bad Ischl

Für eine Erweiterung der entlastenden Angebote unserer M.A.S. Demenzservicestellen werden nicht nur Räumlichkeiten, Einrichtung und vieles mehr gebraucht, sondern in erster Linie engagierte und gut ausgebildete Fachkräfte wie unsere M.A.S. TrainerInnen benötigt.

Wir freuen uns auf die neuen MitarbeiterInnen in unserer Organisation.

Somit ist unser Team auf 65 MitarbeiterInnen angewachsen und gut aufgestellt.



Beschäftigung mit Freude am Spiel

## Therapie- und Förderungsaufenthalt:

### Ein kleines Jubiläum

Eine große Entlastung und Erholung für Angehörige ist der heuer schon zum 26. Mal durchgeführte Therapie und Förderungsaufenthalt für Paare, kurz „TuF“ genannt.

Teilnehmer aus ganz Österreich nehmen sich Auszeit und können im Hotel „Goldener Ochs“ in Bad Ischl entspannen, wissend, ihr Partner ist bei M.A.S. Trainerinnen in besten fachkundigen Händen.

